



Flurina Sarott wurde 1989 in Scuol (GR) geboren. Nach der Matura studierte sie an der Hochschule der Künste in Bern bei Prof. Monika Urbaniak, wo sie im Mai 2013 mit Auszeichnung ihren Master of Music Performance abschloss. 2015 erlangte sie den Master of Arts in Musikpädagogik an der Hochschule der Künste in Zürich bei Prof. Nora Chastain ebenfalls mit Auszeichnung.

Flurina ist Preisträgerin verschiedener Wettbewerbe und Stiftungsgelder. Sie bekommt u.a. 2012 einen der Friedl Wald Stiftung und wird 2013 mit einem Förderpreis für junge Künstler des Kantons Graubünden ausgezeichnet.

Ab September 2017 ist Flurina Zuzügerin des Tonhalleorchesters Zürich sowie vom ZKO (Zürcher Kammerorchester), seit 2020 ist Flurina festes Mitglied der 1. Geigen der Kammerphilharmonie Graubünden und seit 2023 ist sie Musiklehrerin an der Musikschule Konservatorium Zürich.

Flurina spielt leidenschaftlich gerne Streichtrio, unter anderem mit ihrem Mann Paul Scharf und Klaviertrio und ist seit 2016 Mitglied von CHAARTS (chamber artists).

Mit ihrem Bruder Janic Sarott hat sie ein festes Duo und eine CD mit eigenen Kompositionen aufgenommen.



Ioanna Seira kam 1991 in Athen in einer Musikerfamilie zur Welt. Sie studierte an der Hochschule der Künste in Zürich, zunächst in der Klasse von Raphael Wal-fisch, dann für ihren Master in Pädagogik und den Master of Specialized Perfor-mance bei Thomas Grossenbacher. Sie besuchte Kurse und Meisterkurse bei Da-vid Geringas, Wen-Sinn Yang, Phillippe Muller und Gary Hoffman. Im Juni 2008 gewann den ersten Preis im Gina Bachauer Cello Wettbewerb der Stiftung „Mundo en Armonia“ (Madrid) in Form eines zweijährigen Stipendiums. In der Schweiz gewann sie Preise und Stipendien von verschiedenen Stiftungen z.B. Bruno Schular-Stiftung, Kiwanis Stiftung und Lyra-Stiftung.

Als Solistin und Kammermusikerin trat sie sowohl in der Schweiz als auch inter-national auf.

Derzeit konzertiert sie regelmässig als freischaffende Cellistin mit dem Tonhalle Orchester, der Philharmonia Zürich, dem Orchestra La Scintilla, dem Ensemble La Chapelle Ancienne und dem Sinfonieorchester St Gallen.



Paul Scharf ist ein vielseitiger Musiker. Er bekam früh Violin- und Klavierunterricht, beschäftigte sich mit Komposition und studierte Violine in Basel (Primoz Novsak) und Bern (Meisterklasse Igor Ozim). Er trat als Zuzüger der ersten Geigen im Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks auf und ist ebenso seit vielen Jahren im Tonhalle-Orchester Zürich tätig. Eine feste Stelle hatte er als erster Geiger im Sinfonieorchester St. Gallen inne.

Er gründete verschiedene Streichquartette und war während vielen Jahren Mitglied der ersten Geigen in der Camerata Bern, in Zusammenarbeit mit Persönlichkeiten wie Heinz Holliger, Ana Chumachenko, Andras Schiff, Leonidas Kavakos u.v.a.

Paul Scharf ist seit 2007 Dozent am Konservatorium Zürich MKZ für Violine und Viola. Er ist Mitglied und Arrangeur des Schweizer Oktetts. Er spielt eine Violine von Jean-Baptiste Vuillaume aus dem Jahr 1851, nummeriert 1968.

Bereits im Studium spielte er ebenfalls Viola in verschiedenen Streichquartettformationen, in jüngster Zeit tut er dies mit Freude, hauptsächlich im Streichtrio mit Flurina Sarott, Violine.

Kammermusikfreigut

8032 Zürich Klosbachstrasse 10 5. Stock (Lift), Tram 2 & 4, Bus 31 & N 4, S 18 (Forchbahn)
bis Kreuzplatz www.kammermusikfreigut.ch konzerte@kammermusikfreigut.ch

KMF Konzert, **Donnerstag, den 15. Oktober 2026, 19.30
Uhr**

KMF Konzert mit Streichertrio

Flurina Sarott, Violine
Paul Scharf, Viola
Ioanna Seira, Violoncello

Hyacinthe Jadin
1776-1800

Streichtrio in Es-Dur, op. 2 Nr. 1

Allegro Moderato
Menuet
Sicilienne
Allegro

Ludwig van Beethoven
1770-1827

*Serenade in D-Dur für Violine, Viola und
Violoncello, op. 8*

Marcia. Allegro
Adagio
Menuetto. Allegretto
Adagio - Scherzo. Allegro molto
Allegretto alla Polacca
Tema. Andante quasi Allegretto
Marcia. Allegro

**Eintritt frei, Apéro, willkommene Kollekte zugunsten
der Künstler**

Vorschau (vorbehältlich Änderungen)

Freitag, 06.11.2026 19:30 h Andriy Dragan, Klavier, Chopin, Liszt u.a.

Sonntag, 28.11.2026 19:30 h New Zealand, Piano Trio, Beethoven